



Einsatzstelle: Kindergarten St.Barbara in Kappel
Bericht von: Francisca Moreno

Oktober/November 2021

Der Herbst begann in diesem Monat mit etwas Kälte und fallendem Laub. Für mich war es sehr schön zu sehen, wie sich die Jahreszeiten ändern und wie sich das Wetter nach und nach ändert. Ich hatte die Möglichkeit nach Hamburg zu gehen. Meine Zeit in Hamburg habe mit meiner Gastfamilie verbracht. Ich mag diese Stadt sehr, es ist eine sehr große Stadt und mit vielen Sehenswürdigkeiten. Dort habe ich das Miniaturwunderland kennengelernt, ich war sehr überrascht von diesem Ort: ich stellte mir die lange Arbeit vor, die sie geleistet haben, um all das zu bauen. Ich ging auch in den Zoo, wo ich zum ersten Mal Elefanten sah, und ich liebte diese Erfahrung. Mit meiner Gastfamilie haben wir Kürbisse für Halloween gebastelt, es hat viel Spaß gemacht.

Mitten in der Stadt gab es das Münster Mapping, was auch sehr interessant war, da sie die Geschichte von Freiburg auf das Münster projizierten.

Mit Wayra konnten wir auf eine Kirmes gehen mit Spielen, Essen, Feuerwerk und vielem mehr, was uns viel Spaß gemacht hat.

Wir haben eine typische Herbstsuppe zubereitet - die Kürbissuppe - die zu meiner Lieblingssuppe geworden ist und noch mehr, weil ich sie gemeinsam mit den beiden Leas und Wayra zubereitet habe.

Diese Zeit war eine Zeit mit vielen Festen im Kindergarten, wie St. Martin, Nikolaus, Santa Barbara. Es waren Feste, bei denen ich viel Neues lernen, und vor allem die Traditionen sehen konnte, die sie haben. Im Kindergarten haben wir viele Aktivitäten und Bastelarbeiten gemacht. Ich bastele immer wieder gerne mit den Kindern und vor allem helfe ich bei den Dingen, die gebraucht werden.

Die Weihnachtsmärkte begannen und ich hatte die Möglichkeit, einige kennen zu lernen. Ich war beim Weihnachtsmarkt in der Ravennaschlucht im Schwarzwald habe das typische Getränk, Glühwein, probiert. Und auch das typische Essen habe ich kennengelernt. Ich mag es, dass es viele Weihnachtsmärkte gibt und es sehr viel Spaß macht, draußen zu sein. Leider haben sie aufgrund der Situation die Weihnachtsmärkte geschlossen.

Diese Zeit war auch für mich wichtig, da ich Treffen mit meiner katholischen Gruppe hatte, die mir sehr geholfen hat, in einem anderen Land zu sein. Sie sind für mich wie meine Familie und ich genieße es sehr, mit ihnen zusammen zu sein. Es ist schon fast Weihnachten Das ist für mich die schönste Zeit des Jahres, wir haben typisch deutsche Plätzchen gebacken, auch Glühwein getrunken, Weihnachtslieder gesungen und waren auf anderen Weihnachtsmärkten außerhalb Freiburgs spazieren.



BeSo - Befragung und
Solidarität e. V.



Kindergarten
Kappel

weltwärts 

